**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 26 (1918)

Heft: 4

**Artikel:** Im Kampf gegen die Tuberkulose

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-545882

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Das Rote Kreuz

## Schweizerische Halbmonatsschrift

für

## Samariterwesen, Krankenpflege und Volksgesundheitspflege.

#### Inhaltsverzeichnis. Seite Sette dorf; Reukirch=Egnach: Berichterstattung über Im Kampf gegen die Tuberkulose . . . 37 den Verlauf des Samariterfurfes; Dberdieß= Die sogenannten Propagandalager . . . 42 Im Evafuiertenzug. . . . . . bach; Walzenhausen. . . . . . . Aus dem Bereinsleben? Aarau; Altdorf und Ilm-Die künstliche Hand. . Unsere kahlköpfigen Nachkommen 48 gebung : Baden : Bern ; Elgg : Fluntern=Bot= tingen; häggenschwil; höngg; Kriens; Langen-Vom Büchertisch. . . . .

## Im Kampf gegen die Zuberkulose.

(Schluß.)

Wie unser immer noch recht lückenhafte lleberblick über die Leistungen schweizerischer Heilstätten, Fürsorgestellen und anderer Einsrichtungen zeigt, ist es schwer, sich ein vollsständiges Vild von der Tuberkulosebekämpfung und der Fürsorge sür die Tuberkulösen in der Schweiz zu machen. Noch schwerer ist es, sich über die daherigen Kosten einen richtigen Begriff zu verschaffen, und doch wäre dies angesichts der Bestrebungen, den Vund an der Bekämpfung der Tuberkulose zu beteiligen, unbedingt erforderlich.

Als einen ersten, noch recht unvollkommenen Versuch zur Ermittlung der Kosten der Tuberkulosebekämpfung und der Fürsorge für die Tuberkulösen in der Schweiz bringen wir nachfolgend eine Zusammenstellung dieser mutmaßlichen Kosten. Dabei sind wir uns der mannigfachen Schwiesrigkeiten ihrer Feststellung und der Fraglichseit verschiedener Voraussetzungen wohl bewußt. Wenn wir trotzem diesen mutmaßlichen Vorsanschlag aufzustellen wagen, so geschieht es

in der Absicht, unsere Leser, die als Mitglieder von Armen= und Schundheitsbehörden, als Leiter von Spitälern und Heilstätten, als Vorstandsmitglieder von Tuberkulosefürsorgevereinen, Krankenkassen usw., sowie als praktizierende Acrzte ein sachverständiges Urteil besitzen, zur Kritik und Vernehmlassung in den Spalten unserer Blätter aufzusordern.

Von der Annahme ausgehend, daß in der Schweiz jährlich 64,000 tuberkulöse Kranke (d. h. etwa achtmal mehr als Tuberkulose todeskälle) und mindestens doppelt so viel Angesteckte und Gefährdete leben, möchten wir die jährlichen Kosten der Tuberkuloses fürsorge in unserm Lande auf zirka 19 bis 20 Millionen Franken veranschlagen, nämlich: Pflegekosten für 4000 Tuberkus

Töse in Heilstätten, durchschnitts lich 150 Tage zu Fr. 4 . . . 2,400,000 Pflegekosten für 8000 Tuberkus löse in Spitälern, durchschnitts lich 100 Tage zu Fr. 3 . . . 2,400,000 Uebertrag 4,800,000

llebertrag	4,800,000
Pflegekosten für 12,000 ganz er=	
werbsunfähiger Tuberkulöse zu	
Hause, durchschnittlich 150	
Tage zu Fr. 2.50	4,500,000
Pflegekosten für 40,000 teilweise	
erwerbsfähige Tuberkulöse zu	
Hause, durchschnittlich 150	
Tage zu Fr. 1	6,000,000
Pflegekosten für 120,000 Ange=	
steckte und Gefährdete, durch-	,
schnittlich 20 Tage zu Fr. 1. 50	3,600,000
Kosten für Untersuchungen von	
Auswurf, für Desinfektionen,	
Entschädigungen an Ausge-	
sperrte usw	500,000
Zusammen mutmaßliche-	
Kosten der Tuberkulose=	
fürsorge und sbefämps	
fung in der Schweiz im	
Jahr	
oder durchschnittlich zirka Fr. 250	•
fulös Erfrankten und Fr. 30 pro	Ungesteckten
und Gefährdeten.	
23 1 1 23	

Bei einer Bevölkerung der Schweiz von 3,9 Millionen Einwohner ergibt dies eine Summe von zirka Fr. 5 auf den Kopf der Bevölkerung.

Nicht gerechnet ist hierbei die Erwerbs= einbuße, welche die im erwerdssähigen Alter Stehenden unter diesen 64,000 Tuberkulösen erleiden und die vom volkswirtschaftlichen Standpunkt aus auch in Betracht fällt. Schätzen wir die Zahl dieser im erwerdsfähigen Alter Stehenden auf 40,000, die durchschnittliche Zahl der Tage mit Erwerdsunfähigkeit auf 80 und den durchschnittlich pro Tag entgangenen Berdienst auf Fr. 3, so kommen wir auf eine Erwerbseinbuße von  $40,000 \times 80 \times 3 = 9,6$  Millionen Franken.

Endlich find auch noch die Bau- und Gin= richtungstoften für neue Beilftätten, Spital= abteilungen für Tuberkulöse, Beime und der= gleichen in Anschlag zu bringen, wobei zu bedenken ist, daß heutzutage die Erstellungs= fosten von Seilstätten für Erwachsene pro Bett auf mindestens Fr. 10,000, von Spitälern für Erwachsene pro Bett auf mindestens Fr. 7000, solche für Kinder etwas weniger hoch zu stehen kommen. Die Besamtbe= lastung ber Bevölkerung ber Schweiz durch die Verheerungen der Tuber= kulose schäßen wir somit, alles eingerechnet, auf zirka 30 Millionen Franken im Jahr, was auf den Ropf der Bevölkerung fast Fr. 8 ausmachen dürfte.

Von den auf beinahe 20 Millionen Franken veranschlagten Kosten der Tuberkulosefürsorge und sbekämpfung dürften höchstens die Hälste von den Kranken und ihren Angehörigen getragen werden, während der Rest zu Lasten der Behörden (Armenpslege besonders), Kassen und der privaten Wohltätigkeit fallen dürfte. Der Großteil der Tuberkulösen gehört eben den unbemittelten und wenig bemittelten Klassen an, bezw. fällt bei längerer Kranksheitsdauer immer mehr unter dieselben.

Dazu schreibt der Sekretär der schweizesrischen Zentralkommission, Dr. Ganguillet:

"Sollte dieser erste Versuch, die Kosten der Tuberkuloseverheerungen in der Schweiz annähernd zu schätzen, zum Nachdenken und zur Kritik veranlassen, so ist der Zweck desselben erreicht, und gewärtigen wir gerne baldige Zuschriften und Einsendungen."

### Die logenannten Propagandalager.

Das internationale Komitec des Roten Krenzes richtet unterm 21. Januar an die friegführenden Staaten folgenden Uppell, dessen Inhalt viele unserer Leser vielleicht überraschen, sicher aber interessieren wird.

Das internationale Komitee erhält gerade